

# Inhalt

Vorwort .....	9
<b>1 Die Projektidee: Entstehung und Konzeption des BIDA-Projektes</b> ( <i>Katja Baur</i> ) ..	11
<b>2 Intentionen des Studienprojekts und Konkretisierung in den Modulgruppen</b>	31
2.1. Jenseits des Jordans – Biblische Dimensionen ( <i>Erich Scheurer</i> ) .....	31
2.2. Interkulturelle und interreligiöse Weichenstellungen ( <i>Katja Baur</i> ) .....	36
2.3. Friedenspädagogische Herausforderungen ( <i>Musa Al-Munaizel</i> ) .....	57
<b>3 Vorbereitung des Projektes</b> .....	61
3.1. Einzelveranstaltung zur Einstimmung auf BIDA ( <i>Andrea Aurenz</i> ) .....	61
3.1.1. Schrittweise aufbrechen – die Vorbereitungstreffen ( <i>Katja Baur</i> ) .....	61
3.1.2. Jordanien und Israel – biblische Länder mit vielerlei Facetten .....	63
3.1.3. Soziale Arbeit im Nahen Osten am Beispiel von HLID .....	64
3.1.4. Die Bedeutung des jüdisch-christlichen Dialogs im Nahost-Konflikt.....	66
3.1.5. Nach dem Studium an der EFH an die TSS? Begegnung mit einer Volontärin ...	69
3.2. Vorbereitungswochenende zu BIDA: Der Anspruch auf ein Heimatland als Herausforderung von Friedensdialogen ( <i>Deborah Drotleff, Mirjam Palmer</i> ) .....	71
3.2.1. Einführung in die Thematik, Forschungsanliegen ( <i>Katja Baur</i> ) .....	71
3.2.2. Das Land als Streitfaktor im Nahost-Konflikt .....	84
3.2.3. Einführung in das Forschungsprojekt und Lerntagebuch .....	96
3.2.4. Multi – Inter – Trans: Modelle zum Miteinander von Nationen, Kulturen und Religionen ..	98
3.2.5. Begegnung mit dem Anderen – Biblische Impulse.....	102
3.2.6. Begegnung mit Musa Munaizel – Vorbereitung des Projekttages .....	104
3.2.7. Begegnung mit der arabischen Gemeinde in Stuttgart.....	105
<b>4 „Komm geh“ (Gen 12) – Pilgern in den Spuren Abrahams</b> ( <i>Elisabeth Lipfert</i> ) .....	109
4.1. Einführung in das Thema, Forschungsanliegen, Tagesplanung ( <i>Katja Baur</i> ) .....	109
4.2. Abrahamitische Zugänge zum Dialog als Wegeprozess .....	113
4.3. Die Morgeneinstimmung zum Tagesthema .....	116
4.4. Bearbeitung der Thematik auf dem Wege .....	118
4.5. Wegebegegnungen .....	118
4.6. Reflexion des Tages .....	122
<b>5. Mein Vater war ein Palästinenser</b> ( <i>Michael Thiedmann, Jonas Frank</i> ) .....	125
5.1. Trialoge in der Spannung von Identität und Verständigung ( <i>Katja Baur</i> ).....	125
5.2. Abrahamitische Impulse zur Palästinafrage .....	132
5.3. Die Morgeneinstimmung zum Thema.....	133
5.4. Bearbeitung der Thematik in Vorlesung und Modulgruppen.....	135
5.4.1. Vorlesungen zum Tagesthema .....	135
5.4.1.1. Die TSS – ein Ort friedenspädagogischer Arbeit des (Mit)Teilens .....	135
5.4.1.2. Der Nahostkonflikt aus palästinensischer Sicht .....	140
5.4.2. Die Modulgruppen .....	143
5.4.2.1. Biblische Dimensionen zum Teilen von Land .....	143
5.4.2.2. Interreligiöse Trialoge um Besitz und Teilen .....	145
5.5. Das Thema in Begegnungen bewegen .....	147

5.5.1.	Begegnung mit Jugendlichen und Erziehern in den Wohngruppen der TSS .....	147
5.5.2.	Begegnung mit dem Vertreter der Deutschen Botschaft .....	147
5.6.	Reflexion des Tages .....	149
<b>6.</b>	<b>Frieden über dir</b> ( <i>Daniela Dörr, Irmela Wurft, Lydia Müller</i> ) .....	153
6.1.	Einführung in Aspekte der interkulturellen Friedenspädagogik ( <i>Katja Baur</i> ) .....	153
6.2.	Abrahamitische Impulse .....	160
6.3.	Die Morgeneinstimmung zum Tagesthema .....	162
6.4.	Bearbeitung der Thematik in Vorlesung und Modulgruppen .....	164
6.4.1.	Die Vorlesung: Biblische Dimensionen der Friedenspädagogik.....	164
6.4.2.	Die Modulgruppen.....	166
6.4.2.1.	Die biblische Friedensverheißung und der Nahost-Konflikt.....	166
6.4.2.2.	Abrahamitische Gastfreundschaft als interreligiöser Friedensweg .....	169
6.4.2.3.	Friedenspädagogik in der Sozialen Arbeit.....	173
6.5.	Begegnungen mit jordanischen Studierenden als Friedenswege .....	176
6.5.1.	Besuch der Deutsch Jordanischen Universität .....	176
6.5.2.	Begegnungen deutscher und jordanischer Studierender im Restaurant.....	181
6.5.3.	Begegnungen beim Shoppen .....	182
6.5.4.	Begegnungen bei einem traditionellen Essen .....	184
6.5.5.	Begegnungen bei der Rückfahrt.....	185
6.6.	Reflexion des Tages .....	187
<b>7.</b>	<b>Frauenrecht und Menschenrechte in der globalisierten Welt</b> ( <i>Rahel Kallmeter, Bettina Riess, Stefan Rietz</i> ) .....	189
7.1.	Einführung in die Thematik im jordanischen Kontext ( <i>Katja Baur</i> ) .....	189
7.2.	Abrahamitische Zugänge zur Friedensarbeit mit Frauen .....	199
7.3.	Morgeneinstimmung zum Tagesthema .....	202
7.4.	Bearbeitung der Thematik in Vorlesung und Modulgruppen.....	204
7.4.1.	Die Vorlesung: Gendergerechtigkeit schaffen .....	204
7.4.2.	Die Modulgruppen.....	206
7.4.2.1.	Biblische Frauen und ihre Bedeutung für das Gemeinschaftsleben.....	206
7.4.2.2.	Frauen in den abrahamitischen Religionen.....	207
7.4.2.3.	Frauenrechte in Palästinenserinnencamps verwirklichen? .....	209
7.5.	Begegnung mit Palästinenserinnen in jordanischen Camps.....	209
7.5.1.	Frauengestalten in der Altstadt von Amman .....	209
7.5.2.	Frauenzentrum im Camp Baqaa .....	211
7.5.3.	Frauenleben im Camp Talbiye.....	215
7.5.4.	Bildungsinitiative für Frauen im Schneller-Camp .....	219
7.6.	Reflexion des Tages: Gendergerechtigkeit in Camps verwirklichen? .....	221
<b>8</b>	<b>Krieg führen im Namen Gottes?</b> ( <i>Bernhard Keller, Thomas Gschweng</i> ).....	225
8.1.	Einführung in die Thematik, Forschungsanliegen, Tagesplanung ( <i>Katja Baur</i> ).....	225
8.2.	Abrahamitische Zugänge zum Thema Gewalt und Krieg.....	236
8.3.	Die Morgeneinstimmung zum Thema.....	239
8.4.	Bearbeitung der Thematik in Vorlesung und Kleingruppen.....	240
8.4.1.	Die Vorlesung: Krieg im Namen Gottes führen können? .....	240
8.4.2.	Auseinandersetzung mit dem Thema in Kleingruppen .....	241
8.5.	Das Thema „Gewalt, Krieg und Frieden“ in Begegnungen bewegen .....	243

8.5.1.	Studientag an der Islamischen Fakultät der Jordanischen Universität .....	243
8.5.2.	Präsentation des EuroMed Austauschprogramms am Goethe-Institut .....	249
8.5.3.	Begegnung mit Baker Hilary vom Royal Institute for interfaith studies .....	251
8.6.	Reflexion des Tages: Kein Krieg im Namen der Religion – nicht nur in Nahost .....	255
<b>9</b>	<b>Sich aufopfern? Gen 22 – Das Opfer Abrahams</b> ( <i>David Neu, Lars Kern</i> ) .....	259
9.1.	Woran du dein Herz hängst, das ist dein Gott ( <i>Katja Baur</i> ) .....	259
9.2.	Abrahamitische Zugänge zur Opferbereitschaft als Friedenshaltung .....	266
9.3.	Die Morgeneinstimmung zum Thema .....	270
9.4.	Bearbeitung der Thematik in Vorlesung und Kleingruppen .....	271
9.4.1.	Die Vorlesung: Braucht Gott ein Menschenopfer? .....	271
9.4.2.	Auseinandersetzung mit dem Thema auf dem Opferplatz in Petra .....	273
9.5.	Besichtigungen und Begegnung .....	277
9.5.1.	Wüstenschloss Qasr Al Mushatta .....	277
9.5.2.	Petra und die Nabatäer .....	278
9.6.	Reflexion des Tages – Opferbereitschaft als Friedenshaltung einüben? .....	282
<b>10</b>	<b>Der Absolutheitsanspruch der Religionen als Konfliktpotential</b> ( <i>Carolin Cleve, Franziska Wötzel</i> ) .....	285
10.1.	Wahrheitsansprüche im Dialog der Kulturen und Religionen ( <i>Katja Baur</i> ) .....	285
10.2.	Abrahamitische Zugänge zum Diskurs über Wahrheitsfragen .....	292
10.3.	Die Morgeneinstimmung zum Thema .....	293
10.4.	Bearbeitung der Thematik in Vorlesung und Kleingruppen .....	295
10.4.1.	Die Vorlesung: Der Monotheismus als Friedenshürde? .....	295
10.4.2.	Auseinandersetzung mit dem Thema in Kleingruppen im Wüstenjeep .....	296
10.5.	Besichtigungen und Begegnungen .....	298
10.5.1.	Die Mosequelle .....	298
10.5.2.	Wadi Rum .....	299
10.6.	Reflexion des Tages .....	302
<b>11</b>	<b>Wasser in der Wüste</b> ( <i>Andrea Aurenz, Melanie Hallass</i> ) .....	303
11.1.	Schöpfungsverantwortung als interreligiöse Aufgabe ( <i>Katja Baur</i> ) .....	303
11.2.	Abrahamitische Impulse für Schöpfungsverantwortung .....	310
11.3.	Die Morgeneinstimmung zum Tagesthema .....	311
11.4.	Bearbeitung der Thematik in Vorlesung und Kleingruppen .....	314
11.4.1.	Die Vorlesung: Wasser – eine Ressource im Kampf ums Überleben .....	314
11.4.2.	Auseinandersetzung mit dem Thema in Kleingruppen .....	316
11.5.	Besichtigungen und Begegnungen .....	317
11.5.1.	Wasser in der Wüste- das Humeimahprojekt .....	317
11.5.3.	Wassersuche im Wadi Mujib .....	323
11.5.4.	Begegnungen am und mit dem Toten Meer .....	324
11.5.5.	Begegnungen im Jopheh- Zentrum mit Volontären .....	325
11.6.	Reflexion des Tages .....	328
<b>12</b>	<b>Es ist fünf vor zwölf</b> ( <i>Rene Böckle, Agnes Smolorz</i> ) .....	329
12.1.	Die Bedeutung prophetischer Gerichts- und Friedensbotschafter/innen ( <i>Katja Baur</i> ) .....	329

12.2.	Abrahamitische Impulse zum Prophetentum .....	336
12.3.	Die Morgeneinstimmung zum Thema – der Gottesdienst.....	341
12.4.	Bearbeitung der Thematik in Vorlesung und Kleingruppen.....	344
12.4.1.	Die Vorlesung: Johannes der Täufer im Dialog der Religionen.....	344
12.4.2.	Auseinandersetzung mit dem Thema in Kleingruppen .....	345
12.5.	Prophetische Orientierungen in Exkursionen und Begegnungen.....	345
12.5.1.	Der prophetische Zeichencharakter der Arbeit im Joppeh Zentrum.....	345
12.5.2.	Mit Bruder Andreas auf den Spuren des Elia im Jordangraben.....	348
12.5.3.	Mit Bruder Andreas auf den Spuren von Johannes dem Täufer .....	352
12.6.	Reflexion des Tages .....	363
<b>13</b>	<b>Frieden schaffen durch Gerechtigkeit? (Judith Förster, Simone Breischäft)</b> .....	<b>367</b>
13.1.	Einführung in die Thematik, Forschungsanliegen, Tagesplanung (Katja Baur).....	367
13.2.	Abrahamitische Impulse zum gerechten Handeln.....	376
13.3.	Die Morgeneinstimmung zum Thema.....	377
13.4.	Bearbeitung der Thematik in Vorlesung und Modulgruppen.....	379
13.4.1.	Die Vorlesung: Kann es gerechten Frieden im Nahen Osten geben?.....	379
13.4.2.	Die Modulgruppen.....	381
13.4.2.1.	Biblische Gerechtigkeit – Maßstab für soziale Gerechtigkeit im Nahen Osten? .....	381
13.4.2.2.	Soziale Gerechtigkeit – Konsens oder Dissens im interreligiösen Dialog?.....	382
13.4.2.3.	Der politische und gesellschaftliche Diskurs um soziale Gerechtigkeit.....	385
13.5.	Studientag bei der Konrad-Adenauer-Stiftung zum Thema Gerechtigkeit .....	386
13.6.	Reflexion des Tages: Gerechtigkeit schaffen als Friedensweg.....	398
<b>14</b>	<b>Bildung für Kinder und Jugendliche (Andrea Kalmbach, Linda Gugelfuß)</b> .....	<b>399</b>
14.1.	Interkulturelle -religiöse Erziehung als Königsweg zum Frieden (Katja Baur).....	399
14.2.	Abrahamitische Impulse zur Erziehung und Bildung .....	409
14.3.	Die Morgeneinstimmung zum Thema.....	413
14.4.	Bearbeitung der Thematik in Vorlesungsteilen und Gruppenarbeiten.....	414
14.4.1.	Die Vorlesung: Bildungsgerechtigkeit im Dialog .....	414
14.4.2.	Interkulturelles Lernen mit Erziehern und Lehrern.....	415
14.4.3.	Soziale Arbeit als interreligiöse Bildungsarbeit .....	423
14.5.	Begegnung mit Kindern, Jugendlichen und Erziehenden im Internat der TSS.....	424
14.5.1.	Der Morgen und das Frühstück in den Internatsgruppen .....	424
14.5.2.	Der Nachmittag und Abend in den Internatsgruppen .....	426
14.6.	Reflexion des Tages .....	434
<b>15</b>	<b>Anderen zum Engel werden (Anna Hagen, Beate Baur)</b> .....	<b>435</b>
15.1.	Interkulturelle Projekte gestalten und evaluieren (Katja Baur).....	435
15.2.	Abrahamitische Impulse zu Engeln als „Erziehungshelfern“ .....	437
15.3.	Die Morgeneinstimmung zum Thema.....	439
15.4.	Der Projekttag an der TSS: Frieden schaffen in der einen Welt .....	441
15.4.1.	Motivation und Ziele .....	441
15.4.2.	Eröffnungsphase in der Großgruppe .....	442
15.4.3.	Aktionsphasen in Kleingruppen.....	443
15.4.4.	Schlussphase, Rückmeldungen und Auswertung des Projekttages.....	454
15.5.	Begegnungen .....	456

15.5.1. Begegnung mit der deutsch-evangelischen Gemeinde Amman .....	456
15.5.2. Das Wasserprojekt der Gemeinde und die Arbeit der GTZ.....	456
15.5.3. Begegnungen mit Frauen der Deutsch-evangelischen Gemeinde.....	459
15.6. Reflexion des Tages .....	464
<b>16 Gehe hin in Frieden</b> ( <i>Steffi Brodbeck, Damaris Rebmann</i> ).....	465
16.1. Jedem Abschied wohnt ein Zauber inne ( <i>Katja Baur</i> ).....	465
16.2. Abrahamitische Impulse zum Abschied nehmen.....	471
16.3. Die Morgeneinstimmung zum Thema.....	472
16.4. Bearbeitung der Thematik in Impulsvorträgen und Modulgruppen .....	473
16.4.1. Abschied ist Rückblick: Evaluation des Studienprojektes in Jordanien .....	473
16.4.2. Abschiedsbotschaften beherzigen: Amman Message und Amman-Erklärung .....	478
16.4.3. Abschied ist Vorausblick: Modulgruppen.....	481
16.4.3.1. Mose Abschied am Nebo im biblischen Kontext.....	481
16.4.3.2. Sterben und Trauern im interreligiösen Dialog.....	482
16.4.3.3. Arabisch-orientalische Kultur des Trauerns .....	484
16.5. Abschiedserfahrungen in Begegnungen.....	485
16.5.1. Der Nebo – ein Ort des Abschieds .....	485
16.5.2. Abschied von Musa am Nebo.....	487
16.5.3. Jordanische und palästinensische Christen in Abschiedsstimmung.....	489
16.6. Reflexion des Tages .....	492
<b>17 Messianische Hoffnungen teilen</b> ( <i>Katja Abele, Melanie Reuter</i> ).....	493
17.1. Einführung in das Thema, Forschungsanliegen, Tagesplanung ( <i>Katja Baur</i> ).....	493
17.2. Abrahamitische Impulse zum messianischen Jerusalem als Friedensstadt .....	502
17.3. Die Morgeneinstimmung zum Thema.....	505
17.4. Bearbeitung der Thematik durch Impulsvorträge und Besichtigungen.....	506
17.4.1. Warten auf den Erlöser im Georgskloster im Wadi Qilt.....	506
17.4.2. Der Ölberg – Ort messianischer Hoffnung.....	507
17.4.3. An der Westmauer um den Erlöser bitten .....	513
17.4.4. Der christliche Zion in Jerusalem .....	514
17.5. Messianische Hoffnungen in Begegnungen teilen.....	516
17.5.1. Begegnung mit Tamar Avraham von Machsom Watch .....	516
17.5.2. Begegnung mit der messianisch-jüdischen Gemeinde in Tiberias ( <i>Lars Kern</i> ) .....	520
17.6. Reflexion des Tages: Messiaserwartung als Friedenshoffnung teilen .....	522
<b>18 Kein Frieden ohne Versöhnung</b> ( <i>Daniel Rempfer, Samuel Lorch</i> ).....	523
18.1. Versöhnungsorte als kulturelle und religiöse Friedenswerkstätten ( <i>Katja Baur</i> ).....	523
18.2. Abrahamitische Impulse zu Vergebung und Versöhnung .....	526
18.3. Die Morgeneinstimmung zum Thema.....	529
18.4. Bearbeitung der Thematik durch Impulsvorträge und Besichtigungen.....	530
18.4.1. Versöhnung trotz Verschiedenheit – Eine Nacht in der Grabeskirche.....	530
18.4.2. Vergebung suchen – die Grabeskirche entdecken .....	531
18.4.3. Das Geschäft mit der Erlösung an der Westmauer .....	534
18.5. Versöhnung in Begegnungen erfahren .....	535
18.5.1. Im Gebet versöhnt? Begegnung mit Dr. Gabriel Cohn in der Synagoge.....	535

18.5.2.	Am Krankenbett versöhnlich handeln – Begegnungen in Shaare Zedek .....	540
18.5.3.	Begegnungen in Mea Shearim.....	543
18.5.4.	Vergeben und Erinnern – Begegnungen in Yad Vashem.....	544
18.5.5.	Ein Versöhnungsprojekt: Begegnung mit Uriel Shimon von Oz we shalom.....	546
18.6.	Reflexion des Tages: Vergebung lernen – Versöhnung erfahren.....	549
<b>19</b>	<b>Welcher Geist bewegt ?</b> ( <i>Nina Roller, Samuel Raub</i> ).....	551
19.1.	Transnationale Inkulturation in Israel-Palästina ( <i>Katja Baur</i> ).....	551
19.2.	Abrahamitische Impulse zum Thema .....	558
19.3.	Die Einstimmung zum Tagesthema .....	560
19.4.	Bearbeitung der Thematik durch Impulsvorträge und Besichtigungen.....	561
19.4.1.	Die Tore des Felsendoms als Raum für versöhnendes Geistwirken?.....	561
19.4.2.	Bar Mizwah an der Westmauer – den Geist des Heiligtums aufnehmen .....	565
19.4.3.	Geistwirken begrenzen – Mauern durch Israel .....	566
19.4.4.	Den Geist, der Maria bewegte, in Bethlehem erspüren.....	569
19.5.	Geistesgegenwart in Begegnungen erleben .....	572
19.5.1.	Die Abrahamsherberge in Beit Jala .....	572
19.5.2.	Jugenddorf Hodayat- ein Lernort geistvoller Bildung.....	576
19.5.3.	Jesu Gegenwart in der Kraft des Heiligen Geistes erleben .....	579
19.6.	Reflexion des Tages: Geistesgegenwart erhoffen und gestalten.....	579
<b>20</b>	<b>Heil ist eine Seite des Friedens</b> ( <i>Navina Matthes</i> ).....	581
20.1.	Heil und Heilung miteinander erfahren und weitergeben ( <i>Katja Baur</i> ).....	581
20.2.	Abrahamitische Impulse zum Thema .....	585
20.3.	Die Einstimmung zum Tagesthema .....	586
20.4.	Bearbeitung der Thematik in Vorlesung und Kleingruppen.....	587
20.4.1.	Sicher im Boot – Bootsfahrt auf dem See Gennesaret .....	587
20.4.2.	Und er heilte viele Kranke in Kapharnaum.....	587
20.4.3.	Gestärkt werden in Tabgha .....	589
20.5.	Heilungserfahrungen in Begegnungen entdecken.....	590
20.5.1.	Wunden der Geschichte heilen lassen – der Kibbutz Lavi.....	590
20.5.2.	(Un)heilsame Erfahrungen am Grenzübergang nach Jordanien.....	592
20.6.	Reflexion des Tages.....	594
<b>21</b>	<b>Segensreich wirken</b> ( <i>Elisabeth Lipfert</i> ).....	595
21.1.	Exklusivität und Universalität von Segensansprüchen ( <i>Katja Baur</i> ).....	595
21.2.	Abrahamitische Zugänge zum Thema .....	597
21.3.	Die Morgeneinstimmung zum Thema.....	598
21.4.	Bearbeitung der Thematik auf dem Wege .....	600
21.5.	Wegebegegnungen.....	600
21.6.	Reflexion des Tages.....	600
<b>22</b>	<b>Was bleibt?</b> .....	603
22.1.	Abrahams Land lebt in uns weiter – Das Nachbereitungstreffen ( <i>Beate Baur</i> ).....	603
22.1.1.	Idee und thematische Konzeption des Nachbereitungstreffens ( <i>Katja Baur</i> ).....	603
22.1.2.	BIDA – ein Modell-Projekt für internationales Studium?.....	606

22.1.3. Erstellen der Dokumentation zum Studienprojekt.....	613
22.2. Studentische Präsentationen des Studienprojektes ( <i>Daniel Rempfer, Linda Gugelfuß</i> )..	614
22.3. Referat im Seminar zum interkulturellen Lernen ( <i>Thomas Gschweng</i> ) .....	617
22.4. Ein Unterrichtsprojekt zum Leben von Kindern in der einen Welt ( <i>Andrea Kalmbach</i> )....	619
22.5. Praktikumsplätze im Nahen Osten suchen und finden ( <i>Agnes Smolorz</i> ).....	621
<b>23 Kompetent zum Dialog? Das Forschungsprojekt von BIDA</b>	
<i>Jan Vanvinkenroye, Thomas Fliege</i> ).....	623
23.1. Forschungsidee und -fragen ( <i>Katja Baur</i> ).....	623
23.2. Forschungsdesign und Forschungsmethode.....	626
23.3. Der Ablauf der Evaluation .....	627
23.3.1. Konstruktion der Fragebögen .....	627
23.3.2. Beschreibung der Untersuchungsgruppe .....	629
23.3.3. Ergebnisse der Fragebögen .....	629
23.4.1. Konzeption des Lerntagebuches .....	633
23.4.2. Konstruktion des Lerntagebuches .....	634
23.4.3. Auswertung des Lerntagebuches .....	635
23.4.3.1 Erwartungen und Interessen.....	635
23.4.3.1 Begegnungsprotokolle.....	636
23.4.3.2 Evaluation der Modelle .....	637
23.4.3.3 Evaluation der Lernanlässe der Begegnungen.....	639
23.4.3.4 Randphänomene zum Lerntagebuch .....	640
23.5. Evaluation des Forschungsprojektes und Ideen für das Forschungsprojekt 2008 ..	640
23.5.1 Ergebnisse der Befragung beim Nachbereitungswochenende .....	640
23.5.2 Folgen für das Studium und die Arbeit in Deutschland.....	641
23.6. Ein Jahr danach – Erfahrungen mit dem Amman-Projekt .....	642
<b>24 Auswertung im Rückblick</b> .....	645
24.1. Möglichkeiten und Grenzen des BIDA-Projektes aus Sicht von Kooperationspartnern..	645
24.1.1. Rückblick von Mitarbeitenden der GJU ( <i>Isabell Mering</i> ) .....	645
24.1.2. Rückblick von Studierenden der GJU .....	648
24.1.3. Rückblick des Leiters der Konrad Adenauer Stiftung Amman ( <i>Hardy Ostry</i> ) .....	653
24.1.4. Rückblick des Nahost-Referenten von EMS und TSS ( <i>Andreas Maurer</i> ) .....	655
24.2. Statements von Gastgebern des Projektes.....	657
24.2.1. Rückblick aus Sicht jüdischer Kooperationspartner ( <i>Gabriel Cohn, Meir Brohm</i> )..	658
24.2.2. Rückblick des Leiters der Abraham Herberge in Beit Jala ( <i>Jadallah Schihade</i> ) .....	660
24.2.3. Rückblick des Deputy Directors des Royal Institute for Inter-Faith Studies ( <i>Baker Hiyari</i> )..	661
24.3. Statements von Sponsoren und Unterstützenden des Projektes.....	663
24.3.1. Die Bedeutung von BIDA aus Sicht des EED ( <i>Sigrun Landes-Brenner</i> ).....	663
24.3.2. Die Bedeutung von BIDA aus Sicht des Comenius-Institutes ( <i>Dirk Oesselmann</i> )...666	
24.3.3. Die Bedeutung von BIDA für Diakonie und Kirche ( <i>Wilfried Brandt</i> ) .....	668
24.3.4. Die Bedeutung von BID A für die Ausbildung an ev. Hochschulen ( <i>Hilärun Kebler</i> )..669	
24.3.5. Rückblick und Ausblick der Projektverantwortlichen ( <i>Katja Baur</i> ) .....	671
<b>Literatur</b> .....	676